

Veröffentlichung im Amtsblatt	Ja/Nein
Publication in the Official Journal	Yes/No
Publication au Journal Officiel	Oui/Non

Aktenzeichen / Case Number / N<sup>o</sup> du recours : T 348/87 - 3.5.1

Anmeldenummer / Filing No / N<sup>o</sup> de la demande : 81 101 341.6

Veröffentlichungs-Nr. / Publication No / N<sup>o</sup> de la publication : 0 035 225

Bezeichnung der Erfindung: Näherungsschalter mit zugehörigen Überwachungs-  
Title of invention: einrichtungen  
Titre de l'invention :

Klassifikation / Classification / Classement : H03K 17/945

### ENTSCHEIDUNG / DECISION

vom / of / du 28. November 1990

Anmelder / Applicant / Demandeur : Gebhard Balluff Fabrik feinmechanischer  
Erzeugnisse GmbH & Co.

Patentinhaber / Proprietor of the patent /  
Titulaire du brevet :

Einsprechender / Opponent / Opposant : AEG

Stichwort / Headword / Référence :

EPÜ / EPC / CBE Art. 111 (1)

Schlagwort / Keyword / Mot clé : "Widerruf auf Antrag beider Beteiligten"

Leitsatz / Headnote / Sommaire



Aktenzeichen: T 348/87 - 3.5.1

**ENTSCHEIDUNG**  
der Technischen Beschwerdekammer 3.5.1  
vom 28. November 1990

**Beschwerdeführer:**  
(Einsprechender)

AEG Aktiengesellschaft, Berlin und Frankfurt  
Theodor-Stern-Kai 1  
D-6000 Frankfurt 70

**Vertreter:**

Selting, Günther, Dipl.-Ing.  
Patentanwälte von Kreisler, Selting, Werner  
Deichmannhaus am Hauptbahnhof  
D-5000 Köln 1

**Beschwerdegegner:**  
(Patentinhaber)

Gebhard Balluff  
Fabrik feinmechanischer Erzeugnisse GmbH & Co.  
Gartenstraße 21  
D-7303 Neuhausen a.F.

**Vertreter:**

Hoeger, Stellrecht & Partner  
Uhlandstraße 14c  
D-7000 Stuttgart 1

**Angefochtene Entscheidung:**

Zwischenentscheidung der Einspruchsabteilung des  
Europäischen Patentamts vom 29. Juli 1987 über  
die Aufrechterhaltung des europäischen Patents  
Nr. 0 035 225 in geändertem Umfang.

**Zusammensetzung der Kammer:**

**Vorsitzender:** P.K.J. van den Berg  
**Mitglieder:** J. van Voorthuizen  
C. Holtz

## Sachverhalt und Anträge

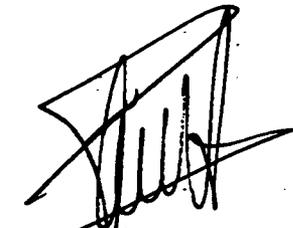
- I. Mit einer Zwischenentscheidung vom 29. Juli 1987 hat die Einspruchsabteilung entschieden, das Patent Nr. 0 035 225 in geänderter Form aufrechtzuerhalten.
- II. Die Beschwerdeführerin (Einsprechende) hat am 18. September 1987 gegen diese Entscheidung Beschwerde eingelegt. Die Beschwerdegebühr wurde am 21. September 1987 entrichtet. Die Beschwerdebegründung wurde am 26. November 1987 eingereicht. Die Beschwerdeführerin beantragt das Patent in vollem Umfang zu widerrufen.
- III. Mit Schreiben vom 27. November 1990 hat die Beschwerdegegnerin (Patentinhaberin) den Widerruf des Patents beantragt.

## Entscheidungsgründe

1. Die Beschwerde ist zulässig.
2. Da die Beschwerdeführerin und die Beschwerdegegnerin beiden den Widerruf des Patents wünschen, kann die Kammer von ihrer Befugnis nach Artikel 111 (1) EPÜ Gebrauch machen und das Patent widerrufen (vgl. die Entscheidung T 237/86, ABl. EPA 1988, 261).

**Entscheidungsformel****Aus diesen Gründen wird entschieden:**

Die Entscheidung der Einspruchsabteilung wird aufgehoben und das Patent widerrufen.

**Die Geschäftsstellenbeamtin:****Der Vorsitzende:**

M. Viehl

**P.K.J. van den Berg**